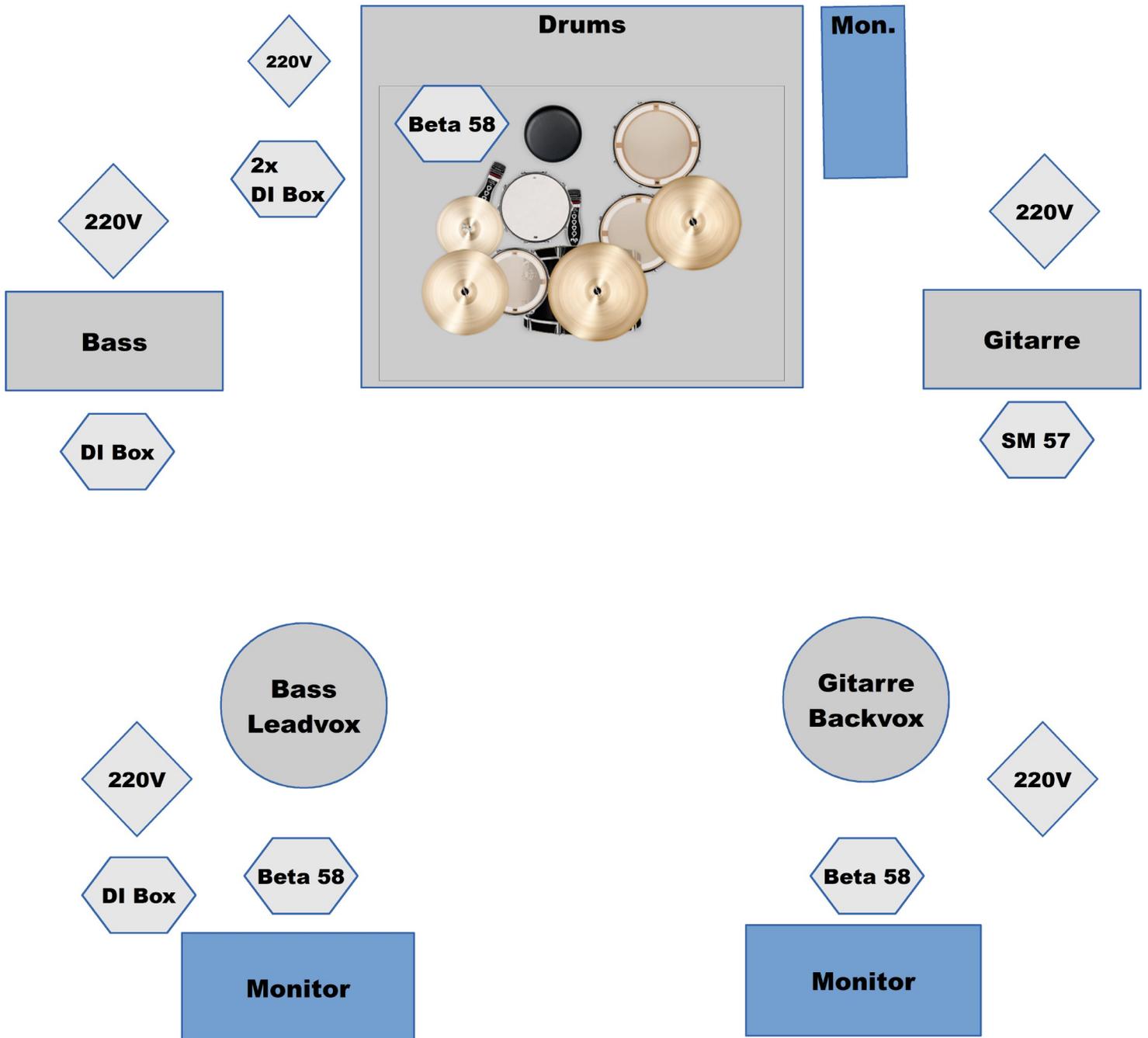


SUPERDIVA Technical Rider

Bühnenplan



Input-Liste

Kanal	Input	Mic	Insert
1	Bassdrum	Beta 52 o. e602	gate
2	Snare oben	SM 57	comp
3	Snare unten (opt.)	SM 57	
4	HiHat	Cond. (z.B.C451)	
5	Tom1	Beta 98 o. e904	gate
6	Tom2	Beta 98 o. e904	gate
7	Tom3	Beta 98 o. e904	gate
8	Overhead re	Cond. (z.B.NT5)	
9	Overhead li	Cond. (z.B.NT5)	
10	Drum Modul	DI	
11	Drum Modul	DI	
12	Bass	DI	comp
13	Bass Amp (opt.)	MD 421 o Re20	comp
14	Bass Modul	DI	
15	Gitarre	e906 o. SM 57	
16	Vocals Bass	e935 o. Beta 58	comp
17	Vocals Gitarre	e935 o. Beta 58	comp
18	Vocals Drums	e935 o. Beta 58	
19	Return Delay		
20	Return Reverb li		
21	Return Reverb re		

Die Crew:

Die Band besteht aus 3 Musikern. Je nach Situation werden außerdem noch bis zu 2 Helfer mitgebracht. Über helfende Hände beim Aus- und Einladen des Equipments freuen wir uns natürlich trotzdem sehr!

Promoter:

Es sollte der Showpromoter oder eine andere vollverantwortliche Person von Ankunft bis Abfahrt der Band anwesend sein.

Technik:

Der TecRider sollte rechtzeitig vor dem Showtag an den zuständigen Techniker weitergeleitet werden. Die dort unter "benötigt" aufgeführten Dinge sollten alle vorhanden und funktionstüchtig sein.

Soundsystem:

Die Art und Menge der PA sollte der Location angemessen sein, und im gesamten Zuschauerraum eine ausgewogene und verzerrungsfreie Beschallung ermöglichen. Auf der Bühne sollten ausreichend Stromanschlüsse zur Verfügung stehen. Soweit nicht anders abgesprochen, brauchen wir einen Tontechniker, der die Show, sowie den Sound- oder Linecheck betreut.

Licht:

Desweiteren sollte ein angemessenes Lichtsystem vorhanden sein, sowie ein engagierter Lichttechniker, der die Show der Band mit einer passenden Lichtshow unterstützt.

Back-Drop:

Hinter dem Drum-Riser sollte es eine Möglichkeit geben, das SUPERDIVA-Banner für das Publikum sichtbar aufzuhängen (3x2m).

Sicherheit:

Es muss die Möglichkeit geben, die Instrumente, die während der gesamten Show nicht auf der Bühne stehen bleiben müssen, sicher und vor dem Zugriff Unbefugter geschützt irgendwo unterzubringen/hinzustellen. Der Veranstalter ist dafür verantwortlich, dass die Band, die Crew und all ihr persönlicher Besitz sowie das Equipment die ganze Zeit über sicher ist!

Merchandise:

Für den Verkauf von Merchandise-Artikeln sollte ein Tisch und 2 Stühle zur Verfügung gestellt werden, sowie ein Stromanschluss in unmittelbarer Nähe.

Catering:

Auf der Bühne:

- 3 x 0,3l stilles Wasser
- 3 x 0,3l kühles Bier
- 3 x kleine Handtücher

Backstage:

- 3-5 x warmes Abendessen
- 1 halber Kasten gekühltes Bier
- ausreichende nicht-alkoholische Alternativen

Der Backstagebereich sollte beheizt und groß genug sein, um die Crew (bis 5 Leute)

gemütlich unterzubringen, sowie genügend Sitzgelegenheiten beinhalten. Ob der Raum für mehrere Bands zur Verfügung steht oder nicht, ist egal. Nur Unbefugten sollte der Zutritt verwehrt sein. Ein frei zugänglicher Sanitärbereich (Toilette, Waschgelegenheit) wäre auch sehr schön!

Bezahlung:

Falls nicht anders vereinbart, erfolgt die Auszahlung der Gage am Ende des Konzerts in bar.

Schlafplatz:

Falls vereinbart, braucht die Band Schlafplätze. Am liebsten in einem kleinen nahegelegenen Hotel, einer Jugendherberge oder in einer Privatunterkunft mit ausreichend Schlafplätzen.

Über Abweichungen vom Rider kann im Vorfeld gerne verhandelt werden, dazu bitte mit uns Kontakt aufnehmen! Wir können dann gerne über alles reden und sind dabei sehr umgänglich.

Kontakt:

Mail: olaf@superdiva.net

Web: www.superdiva.net

Phone: 01575-3065466